

ASCHACH zeitung

Ausgabe 2/2008

Aus dem Inhalt:

- Wichtige Informationen zur Abfallentsorgung
- Aus den Vereinen
- Bericht des Bürgermeisters
- Ehrungen und Jubiläen
- Ärztl. Sonn- und Feiertagsdienste
- Veranstaltungskalender
- Börse-Ehrenamt; eine Aktion des Landes Oberösterreich
- Die Seite 4YOU GEND
- HOL Karl Raab geht in Pension
- Aus dem Gemeindearchiv
- Aus unseren Schulen
- Neue Nahverkehrsfahrpläne auf dem Gemeindeamt
- Aschacher Ferienprogramm

Auszeichnung für die Marktmusikkapelle Aschach beim Bezirksmusikfest in Scharthen



Eine hervorragende Leistung erbrachte die Aschacher Marktmusik beim Bezirksmusikfest in Scharthen.

Unter der Stabführung von Dietmar Groiss wurde die Marktmusik Aschach beim Marschwettkampf mit einer ausgezeichneten Bewertung beurteilt.

Zu dieser hervorragenden Leistung gratulieren wir sehr herzlich.

Unsere Jungmusiker:

Von links nach rechts: Melanie Wallner, Valentin Witzeneder, Claudia Witzeneder, Christina Littek

Wichtige Rufnummern:**Feuerwehr - Notruf : 122****Polizei - Notruf: 133****Rettung - Notruf: 144****EURO Notruf: 112****Fernwärme Aschach: 20 141****Feuerwehr Aschach:****0664/6264682 (Kommandant)**

Hilfe bei kleineren feuerwehrtechnischen Notfällen; beispielsweise eine Ölspur nach einem Autounfall entfernen, Entfernen von Wespennestern, ...

Opfernotruf : 0800 112 112**ROTES KREUZ Hartkirchen
6344****WDL Notrufnummer****0664/5771001**

bei Rohrbrüchen oder Gebrechen am Hausanschluss

10 Jahre Rad total im Donautal

Kaiserwetter herrschte bei der Jubiläumsveranstaltung von Rad total im Donautal. Mit rund 30.000 Teilnehmern wurden wieder einmal alle Rekorde auf der 70 Kilometer langen autofreien Strecke beiderseits der Donau von Passau bis Wesenufer gebrochen.

Europas Radweg Nr. 1, der Donauradweg, zog zum großen Radler - Volksfest anlässlich des Saisonbeginns 2008 wieder Jung und Alt und besonders viele Familien mit Kindern an.



Als Draufgabe radelten LH Dr. Josef Pühringer, LR Franz Hiesl, und der Chefredakteur der OÖ Rundschau, Dr. Ertl, gemeinsam mit Bürgermeister Rudolf Achleitner die Strecke von Wesenufer nach Aschach.

Nach dieser anstrengenden Tour gönnten sich die Radler einen kühlen Trunk im Gastgarten des Gasthofes „Zur Sonne“

**VERKEHRSKONZEPT
für den Bezirk Eferding**

Die neuen handlichen Faltsfahrpläne für den öffentlichen Verkehr von Aschach nach Linz und Wels erhalten Sie am Gemeindeamt Aschach in der Bürgerservicestelle bei Frau Sonja Huemer.

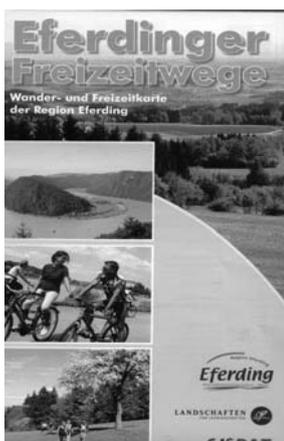
Gemeindemitteilungen**Meldung von Veranstaltungen:**

Wir bitten alle Vereine, Gastronomiebetriebe und Privatpersonen, bewilligungspflichtige Veranstaltungen rechtzeitig am Gemeindeamt Aschach bei Frau Anita Pröhl zu melden.

6 Wochen vor Beginn einer Veranstaltung muss diese am Gemeindeamt gemeldet werden. Wir bitten Sie, diese Frist einzuhalten, andernfalls kann keine Genehmigung einer Veranstaltung ausgestellt werden.

Ansuchen über die Benützung öffentlichen Gutes zur Durchführung von Bauvorhaben:

Ansuchen zur Benützung öffentlichen Gutes sind rechtzeitig 2 Wochen vor Baubeginn beim Gemeindeamt einzubringen.

**EFERDINGER
FREIZEITWEGE**

Holen Sie sich die neue Wander- und Freizeitwegekarte der Region Eferding.

Sie erhalten diese kostenlose Karte auf dem Gemeindeamt Aschach.

Liebe Eltern!

Die Marktgemeinde Aschach an der Donau weist darauf hin, dass die **Geburt eines Kindes beim Gemeindeamt** unter Vorlage der Geburtsurkunde ehestmöglich **zu melden** ist. Die Meldung des Krankenhauses an die Gemeinde alleine reicht nicht!

Im Zuge der Anmeldung erhalten Sie auch das oö. Familienpaket, in dem Gutscheine und viel Interessantes und Wissenswertes zum Thema Elternschaft enthalten sind.



Hervorragende Arbeit unserer Vereine



Ich möchte diese Ausgabe der Aschach Zeitung zum Anlass nehmen, unseren örtlichen Vereinen einmal meinen herzlichsten Dank für die vielen geleisteten Stunden auszusprechen.

Ein wesentlicher Beitrag zu einem harmonischen Miteinander in einer Gemeinde leisten die Vereine mit ihren Mitgliedern und Funktionären. Nicht nur in der Jugendarbeit wird vorbildliche Arbeit geleistet, auch in der Freizeitgestaltung für Erwachsene wird hervorragend gearbeitet.

Ein ganz besonderes Anliegen ist es mir daher, verdienten Funktionären auch die entsprechende Anerkennung von Seiten der Gemeinde oder des Landes Oberösterreich zu überreichen.

Anlässlich der Museumseröffnung 2008 durfte ich Herrn DI Klaus Dieplinger, den langjährigen Obmann des Museumsvereins Aschach mit der goldenen Ehrennadel der Gemeinde auszeichnen. Auf seine Initiative hin wurde die Idee eines Museums in Erinnerung an das altherwürdige Schop-

perhandwerk verwirklicht. Dank seines Einsatzes und der hervorragenden Mitarbeit seiner Funktionäre können wir heute in Aschach auf dieses Schmuckstück unseres Marktes verweisen.

Die Vorsitzende der Kinderfreunde Aschach, Ulrike Keplinger, wurde von LR Josef Ackerl mit der Verdienstmedaille der Landesorganisation der Kinderfreunde Oberösterreich ausgezeichnet. Ulli leitet die Kinderfreunde Aschach seit 10 Jahren und leistet damit zusammen mit ihren Mitarbeitern einen unschätzbaren Beitrag in der Kinder- und Jugendbetreuung.

Gratulieren darf ich auch unserer Marktmusikkapelle. Anlässlich des Bezirksmusikfestes 2008 in Scharn wurden die Darbietungen unserer Kapelle im Marschmusikwettbewerb mit einer Auszeichnung belohnt. Ganz besonders freut es mich, dass die Marktmusikkapelle Aschach mit Dietmar Groiss den jüngsten Stabführer des Bezirkes stellt. Auch die Jugendarbeit im Verein trägt Früchte. So konnte unsere Marktmusik im heurigen Frühjahr bereits mehrere Jungmusiker als neue Mitglieder der Kapelle vorstellen.

Meinen Dank möchte ich auch dem Trachtenverein „Alt-Aschach“ aussprechen. So wie jedes Jahr haben sich die Freunde und Mitglieder des Vereins wieder um das Brauchtum in unserem Donaumarkt verdient gemacht. Für das Aufrechterhalten der alten Bräuche für das alljährliche Maibaumsetzen und für das Hochhalten vieler anderer Traditionen

möchte ich euch sehr herzlich danken.



Ich bitte um Verständnis, dass ich im Rahmen meines Berichtes nicht die Leistungen aller Vereine und deren hervorragende Arbeit aufzählen kann. Ich kann aber versichern, dass alle in Aschach tätigen Vereine von den Verantwortlichen in der Gemeinde hoch geschätzt werden. Soweit es in unserer Macht steht, werden wir unsere Vereine natürlich in jeder Hinsicht unterstützen und fördern. Ich darf alle Vereine bitten, weiterhin für ein lebens- und lebenswertes Aschach zu arbeiten.

Ich wünsche allen AschacherInnen eine erholsame Urlaubszeit. Genießen Sie die freien Tage und tanken Sie Kraft für das neue Arbeitsjahr. Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich interessante und abwechslungsreiche Ferien. Es würde mich freuen, wenn ihr reichlich Gebrauch macht vom Angebot unseres „Aschacher Ferienprogramms“.

P. Schleich



Einen Besuch beim Bürgermeister absolvierten die Schüler der 3. Klasse Volksschule. Nach einer Führung durch die Amtsräume stellten die Schüler interessante Fragen zur Gemeindearbeit bzw. zu den Aufgaben eines Bürgermeisters.

Sitzungsplan 2. Halbjahr:

Gemeindevorstand: 8. September
Gemeinderat: 22. September
Gemeindevorstand: 20. Oktober
Gemeinderat: 3. November
Gemeindevorstand: 1. Dezember
Gemeinderat: 15. Dezember



Wir machen darauf aufmerksam, dass Radfahren und Ballspielen am Spielplatz nicht gestattet ist.

Esht è ndalushme mi gra bicikles edhe me lu me top ne spielplatz.



Wichtige Hinweise zur Müllabfuhr

Es dürfen nur mehr die neuen 120 lt. Kunststoff-Mülltonnen verwendet werden.

Stellen Sie bitte Ihre Mülltonne unbedingt am Vorabend des angeführten Abfuhrtages zur Entleerung bereit, da die Müllabfuhr oft schon vor 7.00 Uhr morgens beginnt und die Fahrtroute kurzfristig geändert werden kann. Nur so ist eine sichere Entleerung gewährleistet!

Wichtige Information:

Mülltonnen dürfen nur soweit gefüllt werden, dass sie stets ordnungsgemäß geschlossen werden können. Das Einstampfen der Hausabfälle ist verboten. Es gab diesbezüglich vermehrt Beschwerden des Müllabfuhrunternehmens.

Entsorgung an den öffentlichen Sammelstellen

Altpapiercontainer:

Es wurde wiederholt festgestellt, dass in die Container nicht zerlegte Kartonagen eingeworfen werden. Dadurch sind die Container sofort überfüllt und es können andere Altpapiere nicht entsorgt werden. Es wird daher ersucht, Kartone und sperrige Verpackungen nur gefaltet in die dafür vorgesehenen Container zu werfen.

Metallverpackungen:

Verpackungen, die nicht restentleert sind, dürfen nicht in die Container an den öffentlichen Sammelstellen eingeworfen werden.

Im Metallbereich können besonders die nachfolgend angeführten Verpackungen große Schäden durch Bränden bzw. Explosionen anrichten:

Spraydosen mit Restinhalten

Dosen mit Restinhalten wie Farben, Lacke, Öle, Nitro-Verdünnungen

Dosen mit Restinhalten wie Wühlmausgift (Carbid, sehr übel riechend) oder anderen gefährlichen Chemikalien

Diese Gegenstände gehören NICHT in die Verpackungssammlung!

Sie werden daher ersucht, eine vollständige Restentleerung dieser Verpackungen durchzuführen, um etwaigen Unfälle und Schäden vorzubeugen.

Grün- und Strauchschnittsammelstelle

Zur Abgabestelle am Bauhof dürfen nur haushaltsübliche Mengen (PKW-Anhänger - ca. 1m³) angeliefert werden! Landwirtschaftliche Abfälle gehören nicht in diese Sammelstelle.

Direktanlieferungen zur Kompostieranlage nach Feldkirchen sind nicht gestattet.



Öffnungszeiten ASZ Hartkirchen:

Dienstag: 13:00—19:00 Uhr

Freitag: 8:00—18:00 Uhr

Neu: Samstag: 9:00—12:00 Uhr

Nehmen Sie bitte den neuen Samstagstermin wahr und entsorgen Sie Ihre Altstoffe im Altstoffsammelzentrum

Hartkirchen.

Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung der Altstoffsammelinseln im Gemeindegebiet Aschach.



Schiff Ahoi - Über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. bis 31. August 2008

Ob Groß oder Klein - eine Schifffahrt auf der Donau ist für alle ein besonderes Erlebnis und als fixes Ferienprogramm für viele Familien nicht mehr wegzudenken.

Vom 1. bis 31. August zahlen die Inhaber der OÖ Familienkarte bei einer Fahrt mit der Reederei Wurm + Köck von Linz nach Aschach und retour den Sonderpreis von nur 19,50 Euro für die ganze Familie!

Schopper- und Fischereimuseum

Ein Besuch im Schopper- und Fischereimuseum in Aschach rundet diesen gelungenen Familienausflug ab. Um nur 2,50 Euro für die ganze Familie (bei Vorlage der OÖ Familienkarte) erfährt man alles Wissenswerte über die Schifffahrt und den Schiffbau.

Verständlich und gut dargestellt wird alles rund um das Thema Fische und Fischfang.

Natürlich laden auch die Partnerbetriebe der OÖ Familienkarte, die im Vorteilskatalog aufgeführt sind, mit besonders familienfreundlichen Preisen zu einer Stärkung ein, bevor es wieder zurück nach Linz geht.



Schifffahrtszeiten

(im August täglich außer montags)

Rundfahrt Linz – Aschach - Linz ohne Aufenthalt:

Abfahrt in Linz: 14.20 Uhr

Ankunft in Linz: 17.50 Uhr

Rundfahrt Linz – Aschach – Linz mit kurzem Aufenthalt:

Abfahrt in Linz: 9.45 Uhr

Ankunft in Aschach: 11.40 Uhr

Abfahrt in Aschach: 12.25 Uhr

Ankunft in Linz: 14.05 Uhr

Rundfahrt Linz – Aschach – Linz mit ca. 4,5-stündigem Aufenthalt:

Abfahrt in Linz: 9.45 Uhr

Ankunft in Aschach: 11.40 Uhr

Abfahrt in Aschach: 16.10 Uhr

Ankunft in Linz: 17.50 Uhr

Preis: 15,50 Euro für die ganze Familie (statt 40,50 Euro für 2 Erwachsene + 2 Kinder) bei Vorlage der OÖ Familienkarte

Achtung: Die Fahrkarten für die Schifffahrt sind ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte erhältlich!

Den Einzahlungsbeleg bitte vor der Abfahrt im Büro von "Wurm + Köck" (unterhalb der Terrasse des Lentos) gegen die Bordkarte umtauschen.

Weitere Informationen zur Schifffahrt: Wurm + Köck, Tel. 0732/783607

Gratis Parkmöglichkeit: am Urfahrner Jahrmarktgelände

17. Donautourismustreffen in Aschach am 8. April 2008



Von rechts nach links: LAbg. Friedrich Bernhofer, Vorsitzender der Donau OÖ.; Petra Riffert, Geschäftsführerin der Donau Oberösterreich; Bgm. Rudolf Achleitner; Tourismuslandesrat Viktor Sigl; Mag. Karl Pramendorfer, Vorstand des OÖ Tourismus; Bundesrat Gottfried Kneifel, Vorsitzender der Ennshafen AG

Erstmals fand das Donautourismustreffen der 400 Mitgliedsgemeinden der Werbegemeinschaft Donau in der Marktgemeinde Aschach statt.

Fast 150 Bürgermeister, Tourismusobleute, Gastwirte, Beherberger und Ehrengäste konnte der Vorsitzende, LAbg. Friedrich Bernhofer, auf der „MFS Anton Bruckner“ willkommen heißen.



Tourismus-Landesrat Viktor Sigl zeigte in seinem Referat die positive Entwicklung des OÖ Donauraums in den letzten Jahren auf und gab eine Ausblick in die Zukunft des

Tourismus in Oberösterreich.

Vorsitzender Bernhofer führte mit den Partnern der Donau OÖ informative Kurzinterviews:

Mag. Gerlinde Grubauer, (REGEF Eferding) wird die 7 Leaderregionen in OÖ beim Großprojekt Donausteig koordinieren.

DI Klaus Dieplinger (via donau) ist als Eigentümervertreter der Treppelwege ein verlässlicher Partner für den Donauradweg.

Petra Riffert (Geschäftsführerin der Donau OÖ.) stellte die gerade beschlossene Donaustategie 2008-2013 mit den folgenden Schwerpunkten vor: **Donauradweg, Donausteig, Donau-Kultur und Donau - Kulinarium, Donau – Verkehrsträger Schiff, Bahn und Flugzeug**



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

„Über den Sommer zum Sani“

„Rettungsanwärterkurs“
07.-25. Juli 2008

Beginn Montag, 07.07.2008

um 08.00 Uhr

beim Roten Kreuz Eferding:

Wie spannend das **Betätigungsfeld** eines Rotkreuz-Sanitäters sein kann, **unterstreicht nicht zuletzt die EU-RO 2008, wo über 300 oberösterreichische Rettungssanitäter in den Austragungsstätten im Einsatz sind.**

Über den Sommer bietet das Rote Kreuz Eferding wieder die beliebte Intensivausbildung an, die es ermöglicht, die Ausbildung zum Rettungssanitäter in kurzer Zeit abzuschließen.

Der Sommerkurs erfreut sich immer



besonders großer Beliebtheit, weil er den Teilnehmern ermöglicht, den theoretischen Teil in komprimierter Form abzuwickeln.

Die Intensivausbildung beginnt am 07. Juli und dauert

bis 25. Juli 2008. Sie umfasst einen 16-stündigen Erste Hilfe-Kurs, einen Theorieblock mit ca. 180 Stunden sowie den Praxisteil mit mind. 160 Stunden.

Die Teilnehmer schließen die Ausbildung mit einer kommissionellen Prüfung ab, erklärt Bezirkslehrsanitäter Claus Wellek.

„Die Lehrsanitäter und die Kursleitung sind immer darum bemüht, die Kurstage für uns Rettungssanitäter in Spee, so ansprechend wie möglich zu gestalten. Es werden sehr viele praktische Übungen

gen und Exkursionen durchgeführt. Ich blicke voller Spannung, Eifer und vor allem Zuversicht auf meine Tätigkeit als Rettungssanitäterin beim Roten Kreuz“, erzählt uns die 21-jährige Eva Doppelbauer, die zurzeit ihre Rettungssanitäter-Ausbildung absolviert.

Voraussetzungen für die Ausbildung sind das vollendete 17. Lebensjahr, ein positiver Abschluss der 9. Schulstufe sowie ein einwandfreier Leumund.

Infos auf Homepage:

<http://eferding.o.rotekreuz.at> -
"Aus Liebe zum Menschen"

Anmeldung ehestens erbeten beim Roten Kreuz Eferding:

Tel. 07272 / 2400- 0, E-Mail: ef-office@o.rotekreuz.at

Foto: Rotes Kreuz;

Willkommen bei der Börse-Ehrenamt des Landes Oberösterreich



In Oberösterreich werden pro Monat 7,5 Millionen Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet. Das Potenzial ehrenamtlicher Tätigkeit ist aber bei weitem noch nicht erschöpft. Laut einer Umfrage sind 270.000 Personen in Oberösterreich an einer ehrenamtlichen Tätigkeit interessiert.

Zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements setzt das Land Oberösterreich daher zwei Schwerpunkte. Mit der Internetseite www.boerseehrenamt.at stellt das Land Oberösterreich eine Plattform zu Verfügung, die der Vernetzung von gemeinnützigen Organisationen mit an einem ehrenamtlichen Engagement interessierten Bürgerinnen und Bürgern dienen soll.

Außerdem können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger auch bei allen Bürgerservicestellen der Bezirkshauptmannschaften über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in Oberösterreich informieren.

Fass dir ein Herz!



Mein HERZ gehört dem Retten.
Ich bin für Menschen in Not da.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Redaktionsschluss AschachZeitung 3/2008

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2008 der AschachZeitung ist Freitag, 29. August 2008.

Berichte bitte in digitaler Form (e-Mail oder Datenträger) bei Oliver Grünseis abgeben.

...aus dem Sozialausschuss

Nudeln machen glücklich—eine Initiative im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“

Unter diesem Motto wurde im Rahmen der „Gesunden Gemeinde Aschach“ nach bereits längerer Pause wieder ein Kochkurs veranstaltet.

Unter der Leitung von Fr. Sabine Staltner, ausgebildete Dipl. Body Vital-Trainerin, fand am 7. April in der Schulküche der Hauptschule Aschach der erste Kochabend für Aschacher Bürger und Bürgerinnen statt.

Im restlos ausgebuchten Kurs konnte Fr. Staltner den begeisterten Köchen und Köchinnen die mediterrane Küche schmackhaft machen. Bei 10 Gerichten für die schnelle Küche, aber auch für Gäste, wurden von Nudeln bis zur Sauce alles selbst zubereitet und natürlich auch verkostet.

Aufgrund des positiven Echos auf den ersten Kurs war es notwendig, noch zwei weitere Kochabende zu veranstalten, die ebenfalls mit sehr großem Interesse angenommen wurden.

Die Gemeinde Aschach bedankt sich bei Fr. Staltner und bei den zahlreichen Teilnehmern für das Gelingen dieser Veranstaltung.

„SOS—Sicher ohne Stolpern“ - Eine Informationsoffensive des Roten Kreuzes und der Gesunden Gemeinde

„Zuhause fühlt man sich am Wohlsten“ - Ein wahres Wort, jedoch sind die eigenen vier Wände oftmals Schauplatz von vermeidbaren Unfällen. Vor allem im reiferen Alter sind es oft Kleinigkeiten, die zu folgenschweren Stürzen oder Verletzungen führen. Aus diesem Grund startet das Oö. Rote Kreuz in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde eine Informationsoffensive, die auf Gefahrenquellen (z. B. schlechtes Licht, rutschende Teppiche) in der häuslichen Umgebung hinweisen und zu deren Beseitigung beitragen soll.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Abteilung für Gesundheit und Soziale Dienst des Oö. Roten Kreuzes unter der Tel.Nr.: 0732/76 44-521 bzw. e-Mail-Adresse: gsd@o.rotekreuz.at oder www.o.rotekreuz.at.

Ferner ist auch eine Informationsveranstaltung im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ geplant, genauer Details folgen.

Sozialberatungsstelle des SHV Eferding im Seniorenheim Leumühle

Montag—Donnerstag: von 8:00 Uhr—12:00 Uhr
Dienstag: von 15:00 Uhr—18:00 Uhr
oder nach persönlicher Vereinbarung
Tel.: 07272/59089

Der neue Sozialratgeber 2008



Dieser Ratgeber gibt einen Überblick über alle Einrichtungen, Vereine, Initiativen und Be-

ratungsstellen sowie über Beihilfen und Förderungen im Sozialbereich. Weiters sind wichtige Kontaktadressen aufgelistet.

Sie erhalten den Sozialratgeber beim Land Oberösterreich oder auf dem Gemeindeamt Aschach.

Reinigungskraft gesucht!!!

Das Marktgemeinde Aschach/Donau sucht, für Urlaubs- und Krankenstandsvertretungen, flexible und gewissenhafte Mitarbeiter zur fallweisen Beschäftigung.

Aufgabengebiet ist die Vertretung der Reinigungskräfte in den Schulen, im Kindergarten sowie im Gemeindeamt und Bauhof.

Bei Interesse bitte eine schriftliche Bewerbung an folgende Adresse

Marktgemeinde Aschach a. d. Donau
z. H. Frau Al Karin Rathmayr
Abelstraße 44
4082 Aschach/Donau

oder

per e-Mail:

gemeinde@aschach-donau.ooe.gv.at





ALKOHOLBERATUNG LAND OÖ

Wir stellen uns vor!

Wir bieten im Bezirk Eferding **Beratung für Betroffene, Angehörige und Interessierte**. Bestandteile unseres Angebotes sind **Einzel- und Gruppenberatungen**, welche kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym sind.

Zum Thema Alkohol gibt es viele Vorurteile. Probleme entstehen nicht erst mit einer Abhängigkeit, sondern bereits mit Alkoholmissbrauch der häufig ist und zu vielseitigen Problemen führen kann (Führerschein, Gesundheit, Soziale- und Beziehungsprobleme). Zweckgebundener Alkoholkonsum der bestimmte Mengen überschreitet, erhöht die Gefahr eine Abhängigkeit zu entwickeln.

Sie sind bei uns richtig, wenn:

- Sie sich über gesundheitsgefährdende Grenzen informieren wollen
- Sie glauben, Ihr Leben nur mit Alkohol bewältigen/ertragen zu können
- Sie lieber alleine trinken als in Gesellschaft, oder den Alkoholkonsum verheimlichen
- Sie Alkohol konsumieren um Schlaflosigkeit, Angstzustände und Depressionen zu bewältigen
- Ihre berufliche, familiäre, finanzielle Situation durch Alkohol gefährdet ist
- Sie deutlich mehr Alkohol vertragen als früher
- Sie aufgrund Ihres Alkoholkonsums vermehrt unter gesundheitlichen Problemen leiden
- Es im Zusammenhang mit vermehrtem Alkoholkonsum zu Gesetzesverletzungen oder Verkehrsüberschreitungen gekommen ist
- Sie nach einer Entgiftung oder Entwöhnung Ihre Abstinenz sichern wollen

Sie Sorge und Befürchtungen wegen des Alkoholmissbrauchs eines Angehörigen haben

ALKOHOLBERATUNG LAND OÖ

Bezirkshauptmannschaft Eferding

St.-Fadingerstr. 2

Tel. (07272) 2407/348

Montag

von 09.00 bis 12.00 und nach Vereinbarung

außerdem erreichbar in Linz, Kärtnerstr. 1

LDZ (Landesdienstleistungszentrum am Bahnhof)

Tel. 0732/ 7720/ 14253



Josef Eilmsteiner
DGKP, Suchtberater

....aus dem Bauamt

WICHTIGER HINWEIS:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ungeachtet einer gesetzlichen Bewilligungspflicht nach der öö. Baugesetzgebung, gemäß ÖÖ. Straßengesetz (§ 18) Bauten und sonstige Anlagen (Zäune oder Einfriedungen, Carports etc.) an öffentlichen Straßen innerhalb eines Bereiches von 8 m neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (das ist bei Gemeindestra-

Feuerstättenüberprüfung in der Gemeinde Aschach a. d. Donau



Auf Grund des ÖÖ. Luftreinhalte- und Energietechnikergesetz 2002 sind Feuerungsanlagen im Abstand von 3 Jahren (mit einer Leistung von 15 KW), 2 Jahren (mit einer Leistung zwischen 15 und 50 KW) bzw. jährlich (mit einer Leistung über 50 KW) einer visuellen Prüfung auf Brand und Betriebssicherheit zu unterziehen.

Einige wichtige Punkte dieser wiederkehrenden Überprüfung:

- Bauzustand und eventuell. Schäden am Rauchfang
- Schadhafte Kehr- und Putztürchen
- Fehllanschlüsse von Feuerstätten
- Brennbare Materialien im Bereich der Feuerstätte und des Rauchfangs
- defekte Rauchrohre und Poterien
- Lagerung von brennbaren Materialien
- Zustand der Feuerstätte und deren Zuluftöffnungen
- Abgasmessung gem. § 25 ÖÖ LuftREN TG (Prüfenummer)
- Brandschutzeinrichtungen
- Erste Löschhilfe (Feuerlöscher)

Begehung aller Räume wo sich eine Feuerstätte befindet bzw. durch die ein Fang gemauert ist.

Diese Überprüfung findet in der Gemeinde Aschach in der Zeit von Juni bis Ende August 2008 statt.

Weiters möchte ich mitteilen, dass ich voraussichtlich Mitte Juli ein neues Büro in der Bahnhofstraße 30 in Aschach eröffne.

Als Sommeraktion bieten wir Heizkesselservice u. Reinigung, Kachelofenreinigung, Rauchgasmessung zu einem vergünstigten Preis (Infos und Anfragen unter Tel.: 0676/7262144 oder per e-Mail: wagner@rauchfangkehrer.net).

Markus Wagner, Rauchfangkehrermeister



KLEINDENKMÄLER in Aschach

Zusammengestellt von
Dr. Adolf Golker

Sie erhalten dieses Buch am Gemeindeamt, bei den örtlichen Bankinstituten, im Papierfachgeschäft Dietmar Reisinger sowie im Aschacher Schopper- und Fischermuseum.



Dorf- & Stadtentwicklung— DOSTE L(I)EBENSWERTE GE- MEINDE

In der Bauausschusssitzung vom 29. Mai 2008 hat sich ein Proponentenkomitee gebildet.

Dieser Personenkreis hat die vom Land Oberösterreich ausgearbeiteten Vereinsstatuten zur DOSTE Vereinsgründung in Aschach bei der Vereinsbehörde (BH Eferding) zur Genehmigung eingereicht.

Nach Genehmigung der Statuten wird im September 2008 die Generalversammlung des DOSTE Vereins Aschach (mit Wahl des Vorstandes) stattfinden.

Anlässlich dieser Versammlung wird auch das Buch „Kleindenkmäler in Aschach“ von Dr. Adolf Golker nochmals präsentiert.

Der Termin wird rechtzeitig in den Gemeindemittlungen bzw. auf der Homepage der Gemeinde verlautbart.

Die Sommer-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Familienpicknick – Relaxen an den schönsten Plätzen Oberösterreichs.** Am **13. Juli 2008 in Hinterstoder**, am **20. Juli 2008 in Lohnsburg** und am **27. Juli 2008 in Ottenschlag**. Die Kooperationspartner Schärdinger, efko, Pfanner, Frankenmarkter, Fischer Brot, Landfrisch und Landhof stellen für alle teilnehmenden Familien kostenlos Produkte zur Verfügung. Einfach nur einen Picknickkorb mit Besteck (Messer, Löffel, Gabeln) mitnehmen – und wir sorgen für den Rest! Auch Spiel, Spaß und Spannung kommen nicht zu kurz. Eine Picknickdecke bekommen Sie ebenfalls geschenkt. Näheres auf www.familienkarte.at.
- **Felix Top 10** – Wählen Sie den familienfreundlichsten Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte und gewinnen Sie! Als Hauptpreis winkt ein Aufenthalt im Hotel Paradiso**** in Bad Schallerbach für die ganze Familie. Wählen Sie online vom 1. Juli bis 31. August 2008 auf www.familienkarte.at.
- **Mogiland Wels** – 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. August bis 8. September 2008. Außerdem gibt es beim Besuch am 8. September (Schulbeginn) für alle Kinder das Buch "Mogi und sein Abenteuer" geschenkt. Details dazu finden Sie auf www.familienkarte.at und www.mogiland.at.
- **Schiff Ahoi** – über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. bis 31. August 2008. Die Reederei Wurm + Köck lädt zu einer spannenden Schifffahrt von Linz nach Aschach und retour ein, und das zum Spitzenpreis von 19,50 Euro (statt 40,50 Euro). Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken. Weitere Infos auf www.familienkarte.at.

Spaß trotz Regen – und erst recht bei Sonnenschein: Wasserspielpark Eisenwurzen – 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1. – 7. September 2008. Entdecken Sie unter Dach mit dem Wasserforscher "Hydrian" die Geheimnisse seiner "Wasserwelt" und im Energiehaus tauchen Sie ein in das Wissen neuer Energiearten! Näheres auf www.familienkarte.at oder www.wasserspielpark.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Funde

Es wurden diverse Fundgegenstände am Gemeindeamt abgegeben.

Fahrräder, Handys, Schlüssel, Brillen, ...

Weitere Infos erhalten Sie unter Tel.: 07273/6355-11 (Meldeamt; Frau Sonja Huemer)

Sie können verlorene Gegenstände aber auch über www.fundinfo.at suchen.



Unsere Jubilare



Walter Radinger—80 Jahre



Elisabeth Eberstaller—90 Jahre

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen den Jubilaren alles Gute sowie Glück und Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

Das 70. Lebensjahr vollendeten:

Feichtner Maria, Schaubergstraße
Promintzer Augustine, Reitingenstr.
Sturmayr Margareta, Ritzbergerstr.
Höfer Walter, Sommerberg
Hinterberger Albert, Stelzhamerstr.

Das 75. Lebensjahr vollendeten:

Swoboda Bibiane, Am Weinberg
Groiss Josef, Schaubergstraße
Konrad Maria, Stiftstraße

Das 80. Lebensjahr vollendeten:

Radinger Walter, Zellerstraße
Schumacher Christian, Fadingerstr.

Das 90. Lebensjahr vollendete:

Eberstaller Elisabeth, Am Weinberg

Wir gratulieren den Jugendlichen unserer Gemeinde zur bestandenen Reifeprüfung

**Martina Gerhold**

HBLA Linz, Landwiedstraße

Cornelia Groiss

Gymnasium Dachsberg

Marlene Holzinger

HAK Eferding

Verena Knogler

HBLA Linz, Landwiedstraße

Katharina Menschick

Gymnasium Dachsberg

Lena Nachbaur,

Gymnasium Dachsberg

Sarah Paschinger

HBLA Linz, Landwiedstraße

Johannes Wassermair

Gymnasium Dachsberg

Karoline Weichselbaumer

Gymnasium Wilhering

Wir gratulieren Aschacher Bürgern zur verdienten Auszeichnung



DI Klaus Dieplinger wird für seine Verdienste um den Museumsverein Aschach mit der Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Aschach ausgezeichnet.



Ulrike Keplinger wird von LR Josef Ackerl für ihre langjährige Tätigkeit und ihre Funktion bei den Kinderfreunden geehrt.

.... aus der Gemeindechronik

Die Berggasse und ihre Nebengassen



Die Berggasse, die Parallelstraße zur Ritzbergerstraße, beginnt beim „Thorhaus“ der heutigen Nummer 1 (Bauer) und endet beim „Zimmerjodlhaus“, Nummer 47 (Mohr – Jomrich). Der dort zur Ritzbergerstraße führende Straßenteil hat keine eigene Benennung, er wird zur Berggasse gezählt. Werner Promintzer schreibt im zweiten Band sogar von einer „Alten Hauptstraße“. Diese Gasse war sicherlich eine wichtige Hauptverbindung über Ruprechtling Richtung Haizing.

Der diese Straße begleitende „Koblsteinbruch“, die Anhöhe dahinter, hat wesentlich zur Straßenbenennung beigetragen. Verbindet man nun gedanklich die Berggasse mit der Ortschaft Ruprechtling, so ergeben beide Teile einen in sich geschlossenen Lebensraum, der vom Hochwasser nicht betroffen war. Noch früher, in der Jungsteinzeit, waren sicherlich die Anhöhen um Aschach, wegen des Überblicks gegen feindliche Scharen, zur Besiedlung vorgezogen worden, was auch Funde bescheinigen.

In dieser Straße, der früher so genannten „HINTERGASZ“- bis in die heutige Zeit herauf von den älteren Bewohnern etwas abschätzig ausgesprochen-, befand sich ein Greißler (1741 nachweisbar), und zwar im so genannten „Hinteren Grieslerhäusl“, heute Berggasse 37, dem Großelternhaus des jetzigen Besitzers (Eggerstorfer). Gehen wir etwas weiter, bis zum Weganfang, der auf den Kobl führt, sehen wir das heute unbewohnte frühere „Kochwirthshaus“ – Zum grünen Kranz (Brandstätter), heute die Nr. 31, von dem der Glasschutt stammt, der alljährlich im Berggarten des Chronisten von Wühlmäusen an die Oberfläche befördert wird, wobei manchmal auch ein gutes Stück zum Vorschein kommt.

Der Schildname weist auf den früheren Weinbau Aschachs hin. Er war ein Zeichen des Weinausschanks, so wie heute noch das Schild am Traubenwirthshaus (Aschacherhof) in der Ritzbergerstraße daran erinnert.

Für die Ortsgeschichte ist das „Mitterbauernhaus“, die heutige Nummer 27 (Kemmetmüller), ein ehemaliges Fassbinde- und Schiffmannshaus erwähnenswert, auf dem um das Jahr 1700 das Ehepaar Stephan und Maria Mitterbauer saßen, die aufgrund eines Gelübdes das sich heute über dem Hauptaltar befindliche „wundertätige Donaukreuz“ vor der Zerstörung bewahrten.

Von der Berggasse führen noch drei Gassen hinunter in den Markt: die Schlossergasse, die Schiffergasse und die Brunnengasse. Alle drei Gassen erhielten erst 1974/75 die heutige Straßenbezeichnung. Vorher hießen sie im Volksgebrauch die Plödergasse, die Schlagergasse und die Hoppelgasse (Bäcker Hoppel), heute Brunnengasse Nr. 6 (Prummer). Alles Namen, die sich auf die Bewohner bezogen, die am Anfang oder Ende der Gasse wohnten.

Die Schlossergasse: Unten war Anfang des 20. Jh. ein Schlosser (Pilz) tätig, daher die heutige Bezeichnung.

Die Schiffergasse: Dieser Name kommt von den Schifferhäuseln, die in und um dieser Gasse standen.

Die Brunnengasse hat ihren Namen von einem Brunnen, der im unteren Teil der Gasse steht, und von dem sich auch die Bewohner der Berggasse bis Anfang der 1960er Jahre das Wasser holten. Seit 1999 steht eine Nachbildung auf diesem Platz, die der ehemalige Schopper Ferdinand Krammer nach einer alten Zeichnung angefertigt hat.



Johann Eggerstorfer
Marktchronist

Quellen:

Aschacher Wirtshaus-

schilder von Franz Hiermann

Die Fluren der Gemarkung Aschach

Aschacher Markturbar: „Das sogenannte Hintere Grieslerhäusel in der Pfarr Markt- und Burgfrid Aschach...“

Werner Promintzer: „Donauvolk – und Schifflerleben...“, 1989, Bd. II, S. 382 u. 451



Der Kindergarten Aschach in der Backstube Moser

Die Schulanfänger durften einen Vormittag lang dem Bäcker auf die Finger schauen. Herr Moser führte uns durch seine Bäckerei, zeigte den Kindern die verschiedensten Mehlsorten und ließ uns einen Blick in eine Riesenrührschüssel werfen.

Jedes Kind durfte unter fachlicher Anleitung ein Flesserl drehen, das anschließend im Backofen gebacken wurde.

Ein so interessanter Vormittag macht hungrig!

Die Bäckerei Moser spendierte jedem einen kleinen Imbiss.

Die Begeisterung hielt noch lange an.

Vielen Dank der Bäckerei Moser.

Die Kinder vom Kindergarten Aschach kommen bestimmt wieder.



Mit Rhythmus, Schwung und guter Laune lernt sich's leichter!

Im Rahmen eines „Trommelworkshops“ an der Hauptschule Aschach konnten sich die Schüler der 1. und 2. Klasse an verschiedenen Schlaginstrumenten versuchen.

Unter der fachkundigen Leitung von Felix Doku aus Ghana lernten die Schüler die verschiedenen Schlaginstrumente zu bedienen und zauberten mitreißende Rhythmen hervor.

Das Projekt wurde initiiert und begleitet von Frau Brigitte Elsener



Selbstgebackenes schmeckt einfach besser! - Ein Brotbackkurs der Landwirtschaftskammer für Oberösterreich

In einem eintägigen Projekt lernten die Schüler der 1. Klasse Hauptschule Wichtiges rund um die „Gesunde Ernährung“ kennen.



Höhepunkt des Tages war die Herstellung von selbstgebackenen Broten.. Vom Mischen des Teiges bis zum Dekorieren des Tisches wurde alles von den Schülern eigenhändig hergestellt.

Öffentliche Bibliothek der Pfarre Aschach

Erfolgreiche Zusammenarbeit: Bibliothek der Pfarre Aschach und Initiative Nahversorger Aschach Gratis Bücher Lesen für Kinder:

Alle Kinder und Jugendlichen bis 14 Jahre können auch heuer wieder vom 1. Juli bis zum 31. August gratis **Bücher** ausleihen! (Ausgenommen von dieser Aktion sind Videos, Hörbücher und Nachzahlungen).

Die Kosten dieser Aktion werden von der Initiative Nahversorger Aschach über die Sammelpassaktion gedeckt! Herzlichen Dank allen Sammlern und der Initiative Nahversorger Aschach!



Lesespaß am Nachmittag: Am 6. August von 14:30 bis 16:30 findet unser alljährlicher Lesespaß für Kinder statt. Da wird in und rund um die Bibliothek gelesen, gesungen, gerätselt, gebastelt,...

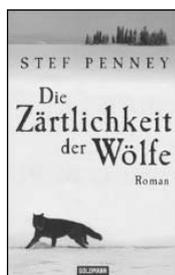
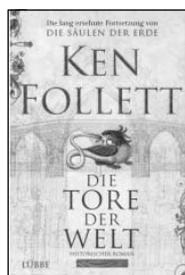
Bücherflohmarkt: Auch heuer findet wieder am letzten Wochenende der Ferien wieder ein Bücherflohmarkt im Pfarrzentrum statt. Zum Stöbern und Kaufen ist am Samstag, den 6. September, von 8:00 bis 16:00 und am Sonntag, den 7. September, von 10:00 – 12:00 Zeit.

Öffnungszeiten der Bibliothek:

So 10:00 – 11:00
Di 16:00 – 17:00
Fr 16:30 – 18:30

www.aschach.at/pfarre

Neuerscheinungen



Ist mein Kind wirklich schulreif !?



Ein Kind, das körperlich, geistig und sozial ausgereift ist, aber im Bereich der Sinneswahrnehmung Probleme hat, kann Schwierigkeiten in der Schule bekommen!

Schon vor der Schule können Defizite in Sinneswahrnehmungsgebieten erkannt werden.

Betroffen sein können das Sehen, Hören, die Schwerkraft und Bewegung, Muskeln und Gelenke und die Berührung und der Tastsinn.

Einige Auffälligkeiten im Vorschulalter

- verwendet beim Zeichnen einmal die rechte, dann die linke Hand
- Verwechseln von richtungweisenden Bezeichnungen, links/rechts oder oben/unten
- Schwierigkeiten beim Schneiden
- Worterfindungen, kreieren eigene Wörter
- Schwierigkeiten beim Sport
- kann manchmal nicht zuhören oder Gehörtes wiedergeben
- kein Interesse seinen Namen zu Schreiben

Treffen mehrere dieser Punkte auf ein Kind zu, sollte man eine gezielte Förderung machen.

Viel Frust und ein langer Leidensweg in der Schule, können dem Kind erspart bleiben!

Probleme in der Schule !?

Hat Ihr aufgewecktes und intelligentes Kind in der Schule völlig unerwartet Schwierigkeiten beim Erlernen des Schreibens, Lesens oder Rechnens?

Obwohl Sie zu Hause fleißig mit ihrem Kind üben, macht es bei der Ansage, beim Lesen oder beim Rechnen immer wieder übermäßig viele Fehler?

Auch eine Rechtschreibschwäche oder eine Rechenschwäche muss nicht sein!

Auffälligkeiten im Verlauf der Schulzeit

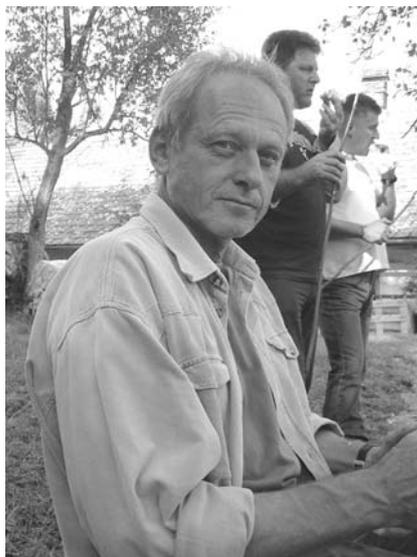
- leicht ablenkbar in Verbindung mit Buchstaben oder Zahlen
- unleserliches Schriftbild, stockendes Lesen
- langsam beim Schreiben, Lesen oder Rechnen
- Unordnung bei den Schulsachen
- will die Hausaufgabe nicht machen
- kann nicht ruhig sitzen bleiben und sich konzentrieren
- hat beim Abschreiben Probleme
- Angst vor der Schule

Sollten Sie sich von diesen Zeilen angesprochen fühlen, kann ich anhand eines ganzheitlichen Testes die Problembereiche ihres Kindes feststellen und in einer Einzelförderung auf die individuellen Bedürfnisse des Kindes eingehen.

Rike Zauner

Diplomierte Legasthenie/Dyskalkulie u. LRS-Trainerin
Freyhausstr. 18; 4082 Aschach; Tel.: 0650/2821910

Verdienter Ruhestand für Hauptschuloberlehrer Karl Raab



Mit Ende des Schuljahres 2007/08 tritt Hauptschullehrer Karl Raab in den Ruhestand.

Fast 40 Jahre lang war Kollege Raab an der Hauptschule Aschach tätig. Er unterrichtete vor allem die Fächer Mathematik, Biologie und Sport.

Neben seiner hervorragenden Art zu unterrichten und Menschen zu führen ist auch sein Engagement für Umwelt und Natur hervorzuheben.

Unter seiner Leitung wurde der „Naturschutzbund Aschach“ gegründet, der sich vor allem für die Erhaltung der „Lindenallee“ einsetzte. Darüber hinaus gestaltete er mit seinen Schülern unser Schulbiotop.

Ein besonderes Anliegen war ihm der Unterrichtsgegenstand „Verkehrserziehung“. Und engagierte sich so für mehr Sicherheit für unsere Kinder im Straßenverkehr.

Im Rahmen dieses Unterrichtes nahm er auch wiederholte Male am Verkehrssicherheitswettbewerb des ÖAMTC teil. Neben Siegen in der Bezirks- und Landeswertung konnte er mit einigen Schülern auch als Vertreter Österreichs an den Europameisterschaften teilnehmen.

Wir wünschen Karl Raab für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.



Hervorragender 2. Platz bei der Landesmeisterschaft „Wer ist Meister auf 2 Rädern 2008“ in Linz: Tina Gasselsdorfer, Mergime Gashi, Sarah Hinterberger, Melanie Reitingner.

Native speaker week

The native speaker course took place from the 30th of March to the 4th of April. Every day we spoke English for eight hours.



Our native – speaker teacher was very funny and crazy. She was called Breeda and come from Ireland. She worked on some different topics with us.

Die Abschlussklassen im Schuljahr 2007/08 an der Hauptschule Aschach

Erfreulich ist, dass alle 33 Schüler der 4. Klassen einen positiven Hauptschulabschluss erreichen konnten.

Unsere Schulabgänger werden folgende Schulen besuchen: HTL (7), Polytechnische Schule (9), HAK (7), Fachschule Bergheim (4), BORG (2), HBLA (1). 3 Schüler werden eine Berufsausbildung beginnen.

Für die weitere Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute.



Sonne ohne Reue—so schützen Sie sich und Ihre Kinder vor Sonnenbrand



Sonne gehört zum Leben. Ihre Wärme ist unbestritten ein Gewinn für uns - aber in der richtigen Dosierung und vor allem mit entsprechenden Schutzvorkehrungen. Daher wend

den wir uns

heute wie schon in den Vorjahren mit einem wichtigen medizinischem Thema an Sie. Alarmierende Statistiken zeigen, dass auch in unseren Breiten die Zahl der Erkrankungen an „Schwarzem Hautkrebs“ - der gefährlichsten Form des Hauttumors - ständig zunimmt. In Österreich gibt es derzeit jährlich rund 1.000 Neuerkrankungen an solchen Melanomen.

Diese Erkrankung tritt zwar meist im höheren Lebensalter auf, der Grundstein dafür wird aber fast immer schon in der Kindheit gelegt - durch so manchen Sonnenbrand!

Es ist daher wichtig, die Eltern und auch die betroffenen Kinder selbst über diese Gefahr verstärkt aufzuklären und aufzuzeigen, wie Kinder vor dem Sonnenbrand und damit vor möglichen gefährlichen Spätfolgen geschützt werden können.

Wie notwendig dies tatsächlich ist, zeigt schon die Tatsache, dass die Weltgesundheitsorganisation WHO bereits lautstark diskutiert, ein generelles Verbot der Benützung von Solarien bis zum 18. Lebensjahr auszusprechen.

Wir dürfen Sie daher ersuchen, sich im Rahmen Ihrer Möglichkeiten in Ihrem Kindergarten bzw. Ihrer Schule im Sinne der Prophylaxe für unsere Kinder dieses Themas anzunehmen.

Zu den wichtigsten Verhaltensregeln zählen:

- Kinder im 1. Lebensjahr sollten grundsätzlich im Schatten bleiben, Sonnenschutzmittel sind in diesem Alter nur in Ausnahmefällen zu empfehlen.
- Kinder ab dem 1. Lebensjahr sollten immer eine Kopfbedeckung tragen, die ausreichend Schutz sowohl für das Gesicht als auch für den Nackenbereich bietet.
- T-Shirts und Hemden sollten sonnendicht sein, also einen entsprechenden UV-Schutz gewährleisten.
- Hosen sollten weit und möglichst lang sein.
- Die Strandschuhe sollten auch den Fußrücken schützen, Sandalen sind daher ungünstig.

Weitere fachkundige Informationen zum Problem „Schutz

vor Sonnenbrand“ bei Kindern kann jeder Hautarzt und Schularzt geben. Informationen und Broschüren sind außerdem erhältlich bei der Österreichischen Krebshilfe Oberösterreich, Harrachstraße 13, 4020 Linz, Telefon 0732/777756-0, E-Mail office@krebshilfe-ooe.at

Eine Initiative von **LH Dr. Josef Pühringer**, in Zusammenarbeit mit der **Krebshilfe Oberösterreich** und der **Ärztammer Oberösterreich**



Elternverein— Gesunde Jause

Auch heuer waren einige Mütter um Ursula Einfalt und Renate Gerhold bemüht, die Volksschulkinder regelmäßig mit einer gesunden Jause (wie z. B. Pizzaweckerln, Milchschnitten, Obstsalat,..) zu verwöhnen.

Aus dem Erlös wurde am 30. Mai ein Trommelworkshop mit Felix Nü Adji Doku finanziert. Für die Kinder war es eine spannende Stunde mit Rhythmus, Tanz, Gesang und Geschichten.

Herzlichen Dank den fleißigen Müttern.



Aktion Di@log an der Hauptschule Aschach



Das Landesjugendreferat veranstaltete auch 2008 wieder die Aktion Di@log. Das Ziel dieser Aktion ist es, die Medienakzeptanz und –kompetenz älterer Menschen mit Unterstützung des Know-Hows der Jugendlichen zu verbessern.

Mit der Initiative Aktion@Dialog" möchte das JugendReferat des Landes Oö. die Medienakzeptanz und -kompetenz älterer Menschen mit Unterstützung des Know-hows der Jugendlichen im Um-

gang mit der Informationstechnologie vermitteln.

Dabei entwickelten sich so manche Gespräche zwischen Aschacher Schülern und der älteren Generation.

Was ist die 4youCard?



4youCard ;-) ist die Jugendkarte des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit dem JugendReferat. Die 4youCard können Jugendlichen im Alter von 12 bis 26 Jahren, welche in Oberösterreich leben, kostenlos anfordern.

Die 4youCard steht für Fun & Fairness, weshalb Spaß auf Kosten anderer bei uns

nicht zu finden ist, die Herkunft eines Jugendlichen keine Rolle spielt und faires Verhalten gegenüber unserer Umwelt selbstverständlich ist – denn dann macht Fun so richtig Sinn!

Wie geht's zur 4youCard?

Eigentlich very easy:

1. Daten am Bestellkupon ausfüllen
2. dein Foto aufkleben (am besten wäre ein Passfoto von dir, oder ein Picture, wo dein Gesicht gut zu sehen ist)
3. ab zu einer Bestätigungsstelle, Stempel drauf und einschicken
4. du bekommst die 4youCard zu dir nach Haus geschickt
5. Vom Einwerfen des Bestellkupons bis zum Öffnen des Briefes mit der 4youCard darin, vergehen höchstens vier Wochen. In dieser Zwischenzeit kannst du jedoch mit der provisorischen 4youCard (ist am Bestellkupon angebracht) bereits alle Vorteile und Ermäßigungen genießen.

Und wo gibt's den Bestellkupon?

Bestellkupons bekommst du auf deinem Gemeindeamt, in deiner Schule, auf den Bezirkshauptmannschaften, bei den 14 JugendService Points und in deiner VKB-Bank. Du kannst das Bestellformular auch gleich online ausfüllen! Dann brauchst du es nur noch auszudrucken, bestätigen zu lassen und bald flattert deine 4you-Card zu dir ins Haus!

Infos unter: www.4youcard.at

JugendService - Information und Beratung für Jugendliche im Bezirk Eferding

Die Fragen, die an das JugendService gestellt werden, sind ebenso unterschiedlich wie die Jugendlichen selbst.

Arbeit, Bildung, Freizeit, Probleme mit Eltern oder Freunden sind ebenso Themen wie Auslandsaufenthalte, Informationen zu Bundesheer und Zivildienst oder zum Jugendschutz – Gesetz.

Diese Informationen werden einerseits in Form von persönlichen Gesprächen (anonym, vertraulich und kostenlos) und andererseits mittels Broschüren weiter gegeben.

Auf der Jugendhomepage www.jugendservice.at findet man zahlreiche Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Sehr gut angenommen werden Workshops in Schulen, Vereinen und Gemeinden sowie die größte Ferienjobbörse in Oberösterreich.

Unterstützung bei der (oft schwierigen) Lehrstellensuche von eigenen Coaches im Projekt "Jobcoach4You" runden das umfassende Angebot ab.

Dieses umfassende Service für Jugendliche gibt es auch für den Bezirk Eferding.

JugendService Eferding
Daniel Reisinger
Stadtplatz 4
4070 Eferding
Di + Do: 14.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung Tel: 07272 75823;
jugendservice-eferding@ooe.gv.at





Freiwillige Feuerwehr Aschach/Donau

Neues Kommando, Bewerbswesen, Donaufest

Wie bereits in der letzten Ausgabe der AschachZeitung berichtet, wurde das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Aschach a. d. Donau in der Jahresvollversammlung gewählt. Nun galt es auch die Kommandofunktionen zu besetzen, die nicht durch Wahl bestimmt werden. Es sind dies der Zeugwart, der Lotsen- und Nachrichtenkommandant, der Atemschutzbeauftragte sowie die weiteren Funktionen des erweiterten.

In der ersten Kommandositzung nach der Vollversammlung wurde zu diesem Punkt diskutiert. So werden die Aufgaben des Zeugwartes künftig von einem Team erledigt, als Hauptverantwortlicher steht Kamerad Mario Szücs zur Verfügung. Die Funktion des Lotsen- und Nachrichtenkommandanten wird wie auch schon vorher Andreas Moser ausüben, der auch Ausbildungsleiter im Bezirk Eferding ist. Um die zahlreichen Atemschutzgeräte und die dazugehörige Ausrüstung unserer Wehr kümmert sich ab jetzt Martin Greinöcker, im zur Seite steht Herbert Obgrasser, der die Funktion des Bezirksamtschutzwartes ausübt und für das Atemschutzfahrzeug verantwortlich zeichnet. Auch die Gruppenkommandanten haben bereits Erfahrung in Ihrer Funktion. Es sind dies Christian Seidl, Martin Gruber, Christian und Gerhard Schlagintweit. Die Taucherguppe wird vom 1. KDTSTV Adolf Wöss geleitet.

Das Frühjahr ist traditionell die Zeit der Bewerbe und der Grundausbildung. So fand an 2 Wochenende im April der Grundlehrgang und die Wassergrundausbildung des Bezirkes Eferding in Aschach statt. Die Feuerwehr Aschach war bei beiden Veranstaltungen mit Teilnehmern vertreten. Beim Grundlehrgang, der die „Eintrittskarte“ zum aktiven Feuerwehrdienst darstellt, nahmen 4 Kameraden (Gabriel Freinbichler, Hans-Peter Floimayr, Andreas Binder und Patrick Wöss) der FF Aschach a. d. Donau, die der Feuerwehrjugend entwachsen sind, teil. Sie werden uns künftig im Aktivstand unterstützen. Bei der Wasserdienstgrundausbildung gibt es einen Teilnehmer (Michael Perndofer) zu vermelden, der sich nun zur schlagkräftigen Truppe der Aschacher Wasserwehr zählen kann. Im Bereich des Bewerbswesens möchten wir Kamerad Andreas Humer sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss des Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold gratulieren. Im heurigen Jahr konnten alle 10 Teilnehmer des Bezirkes Eferding, die durch die Aschacher Kameraden Andreas Moser und Oliver Grünseis betreut werden, dieses Leistungsabzeichen erfolgreich absolvieren.

Unsere Wasserwehr nahm mit 6 Mann am Wasserwehr-Landesbewerb in Ach/Salzach teil. Es wurde in den Disziplinen Bronze, Silber und Einer gefahren.

Wie bereits kurz berichtet, feiert die Freiwillige Feuerwehr Aschach a. d. Donau im heurigen Jahr ihr 140jähriges Bestandsjubiläum und zählt zu den Pionieren des Feuerwehr-

wesens in Oberösterreich. Dies soll natürlich ausgiebig gefeiert werden. Wie bereits bei einigen Gelegenheiten bewiesen, stellt unser alljährliches Donaufest den passenden Rahmen für solche Festakte dar. So werden wir am Freitag, 29. August 2008 in der Schopperhalle das Jubiläum feierlich begehen. Das Donaufest dauert natürlich wie immer 3 Tage (29.—31. August 2008) und wir haben wieder einiges zu bieten. Beginnzeiten und weitere Details können Sie unserm Postwurf entnehmen, der Ihnen in den Wochen vor dem Fest zugesandt wird. Wir würden uns freuen, möglichst viele AschacherInnen beim Fest begrüßen zu können. Geplant ist auch eine Festschrift, die sobald sie fertig ist, bei allen Mitgliedern unserer Wehr bezogen werden kann.

Abschließend möchten wir der gesamten Aschacher Bevölkerung eine schöne und unfallfreie Urlaubszeit wünschen. Getreu unserem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“

Das Kommando der FF Aschach/Donau



Die Kinderfreunde feierten auch heuer wieder im Garten der Hauptschule den Muttertag.

tag.

Bei Kaffee und Kuchen erfreuten sich die Mütter an musikalischen Glückwünschen, sowie selbst gebastelten Geschenken.

Unser Dank gilt neben allen Besuchern unserem Bürgermeister, der uns den Zugang zu Schulgarten und Schulküche ermöglichte.

Im Zuge unserer letzten Heimstunde spazierten wir in den Markt, wo wir bei einem Eis im „Cuba“ Rast machten.

Wir folgten damit einer Einladung von Bgm. Achleitner, der sich so für das Schmücken des Weihnachtsbaumes im Gemeindeamt bedankte.

Die Kinderfreunde wünschen allen Lesern schöne Ferien bzw. einen erholsamen Urlaub





Siedlerverein

Es lohnt sich Siedlervereinsmitglied zu sein!

Der Siedlerverein besteht schon 19 Jahren und hat derzeit einen Mitgliederstand von 810 an der Zahl. Durch die Mitgliedschaft ergeben sehr viele Vorteile, die im Mitgliedsbeitrag von derzeit 17,- Euro im Jahr enthalten sind. Es sind eine Haftpflichtversicherung für Haus und Grund mit einer Deckungssumme von 508.709,- Euro pro Schadensfall und eine Rechtsschutzversicherung für gerichtliche und außergerichtliche Kosten mit einer Abdeckung von 29.069,- Euro pro Schadensfall ohne Selbstbehalt beinhaltet. Weiters gibt es 15% Rabatt auf die Feuerversicherungsprämie (nicht alle Versicherungen), sowie Sonderpreise für Benzin, Diesel, Heizöl und feste Brennstoffe. Mit zahlreichen Firmen und Geschäftspartnern in Eferding und Umgebung, sowie Linz und Wels wurden diverse Einkaufsrabatte ausverhandelt.

Das Angebot von Leihgeräten für Haus und Garten (Vertikutierer, Heckenscheren, Motorhacke, Motorsense, Alleshächler, Rasenmäher, Erdlochbohrer, Baumspritze, Astscheren, Hiltis, Stemmgeräte für schwere Abbrucharbeiten, Steintrennsägen, Fliesenschneidmaschinen, Rüttelplatte, Kapp- und Gehrungssäge, Motorsägen, Wipptischkreissäge, Notstromaggregat, Gasheizkanone, Kompressor, Hochdruckreiniger, Nass- und Trockenaustsauger, Entfeuchtungsgeräte, etc.) kann zu sehr günstigen Leihgebühren in Anspruch genommen werden.

Unser Veranstaltungsprogramm umfasst sehr günstige Angebote von Wellnesswochen in Slowenien, Eintages- und Mehrtagesausflüge.

Folgende Personen können Sie bei Interesse kontaktieren:

Obmann
Aschauer Johann,
Seebach 63, 4070 Hinzenbach,
0664/3518007,

Obmann-Stv.
Hude Georg,
Sommerberg 43, 4082 Aschach,
0664/1325918

Veranstaltungen Juli/August/September 2008

04. 07. 2008

Sommerfest des ROTARY Clubs
Eferding

04. 07. 2008

Aschacher Hofffest
Aschach an der Donau
Beginn: 17 Uhr
Veranstalter: ÖVP Aschach und Fam.
Knierzinger
E-mail: Kcj@edumail.at

09. 07. 2008

Bauhof Hartkirchen
Grillparty des PV Aschach/
Hartkirchen
Veranstalter: PV Aschach/Hartkirchen

10.—11. 08. 2008

Seefestspiele Mörbisch
Veranstalter: PV Aschach/Hartkirchen

23. 08. 2008

Theaterfestspiele in St. Margarethen
und Mörbisch
Veranstalter: PV Aschach/Hartkirchen

29. 08. 2008-31. 08. 2008

Schopperplatz
ab 21.00 Uhr
Donaufest und 140j. Bestandsjubiläum
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr
Aschach a. d. Donau
E-mail: feuerwehr@aschach.at

08.— 11. 09.2008

Herbstwandertag in der Oststeiermark
Veranstalter: PV Aschach/Hartkirchen

13.09.2008

Donaupromenade Aschach
ab 9:00 Uhr
Donautal Classic Oldtimerausfahrt
Veranstalter: Tourismusverband A-
schach
E-mail: tourismus@aschach.at
Web: http://www.aschach.at

Veranstaltungen im AVZ

Terminreservierung für Veranstaltungen im AVZ sind mit dem Pächter des AVZ, Herrn Johann Traxler, abzuklären. Damit Ihre Veranstaltung aber auch im Veranstaltungskalender der Gemeinde, auf der Homepage der Gemeinde bzw. in den Lokalmedien präsentiert werden kann, ist es notwendig, die Termine auch auf der Gemeinde bekannt zu geben.

Sie können natürlich Ihre Termine auch selbständig auf der Gemeinde **Webseite** eintragen. (www.riskommunal.at/aschachdonau oder www.aschach.at –Link auf „Zur Homepage des Gemeindeamtes“)

Wichtig für alle Vereine:

Tragen Sie Ihre Veranstaltungen in den Veranstaltungskalender auf der **Webseite der Gemeinde** (www.riskommunal.at/aschachdonau oder www.aschach.at –Link auf „Zur Homepage des Gemeindeamtes“) ein.

Damit ist garantiert, dass Ihre Veranstaltung in den Gemeindemedien und in den Lokalmedien angekündigt wird.

SPEKTRUM Veranstaltungen—Herbst 2008

Samstag 27. September <i>Gesangsquartett</i>		Tschuschen á Cappella	20 Uhr Schopperplatz	Vier Vokalistinnen singen mit Leidenschaft und Charme Volkslieder aus der Slowakei, aus Slowenien, Kroatien, Serbien, Mazedonien, der Türkei, Russland und Österreich.
Dienstag 25. Oktober <i>Wirtshausroas</i>		7. Aschacher Wirtshausroas	19 Uhr Aschacher Wirtshäuser	Musikalisches, Literarisches und Kulinarisches wird traditionell am Abend vor dem Nationalfeiertag in Aschacher Wirtshäusern geboten.
Samstag 22. November <i>Kabarett</i>		Peter & Teutscher	20 Uhr AVZ	In ihrem Programm „Nebenwirkungen“ widmen sich die zwei langjährigen Experten dem Thema Medikamente und deren Folgen.



Alpenverein Aschach/Donau

Sommerprogramm 2008

20. Juli 2008

Bergwanderung Hochkrautz (Steinerne Meer, 1953m)

Führung: Ernst Schäflinger, Tel. 07273/6873

9. - 10. August 2008

Mountainbike&Klettersteig (Großarlal)

Eine Kombination von Biken und Klettern!

Führung: Ernst Schäflinger, Tel. 07273/6873

23. August 2008

Bergtour auf das Eiserne Bergl (Totes Gebirge)

Über den Aschacherweg auf das Eiserne Bergl, Gehzeit ca. 2,5 h

Im Zuge dessen werden die neuen Markierungsschilder montiert.

Führung: Benno Rammelmüller, Tel. 0664 6155 727

7. September 2008

Klettersteig am Dachstein

Nur für erfahrene Kletterer geeignet!

Führung: Christian Schäflinger, Tel. 0660/3476501

5. Oktober 2008

Bergtour zum Hochtor im Gesäuse

Führung: Ernst Schäflinger, Tel. 07273/6873

Hinweise: Weitere Informationen findet du auf unserer

Homepage www.alpenverein-aschach.at



Jahreshauptversammlung in der Turnhalle am 5. April 2008



De Halle woar g'schmückt, de Leit homma g'lodn
35 san kema – und des is ned g'logn –
de Berichte und Neigigkeiten fia olle zan hean,
s'woa g'miatli und interessant, ned nua fia de Herrn!

Bsundas g'freit uns des Lob der Gemeinde
Mia hom ois sche beinond, sogn's, und mochen olles mit
Freude.

Freiwillig und guat
se ziagn in Huat.

Donn hom ma g'wöh, a Amtl neich vateilt
Da Roman Haider stöt si ois Obmannstövatrete bereit.
Den Mitgliedsbeitrog homma a wengal erhöht
damit ma im Söckö hom imma gnuag Göd.

Des dritte Gerät hom de Turnschwwestern liab g'richt
Olle hom g'sogt: Der Obend woar wieder amoi a Gedicht

Ärzte- und Apothekennotdienste

Praktische Ärzte

5./6. Juli	Dr. Meißl
12./13. Juli	Dr. Wakolbinger
19./20. Juli	Dr. Stadler
26./27. Juli	Dr. Vinatzer
2./3. August	Dr. Meißl
9./10. August	Dr. Wakolbinger
15. August (Maria Himmelfahrt)	Dr. Vinatzer
16./17. August	Dr. Wassermair
23./24. August	Dr. Stadler
30./31. August	Dr. Wakolbinger
6./7. September	Dr. Wassermair
13./14. September	Dr. Meißl
20./21. September	Dr. Stadler
27./28. September	Dr. Wassermair

Telefon:

Dr. Wassermair, Aschach:	8977
Dr. Stadler, Aschach:	6321
Dr. Meißl, Hartkirchen:	6388
Dr. Vinatzer, St. Agatha:	07277/8648
Dr. Wakolbinger, Haibach:	07279/8314

Tierärzte

6. Jul, 3. u. 24. Aug, 21 Sept	Mag. Aigner
13. Jul, 10. u. 31. Aug, 28. Sept	Mag. Arthofer
20. Jul, 15. Aug, 7. Sept	Mag. Leutgöb-Ozlberger
27. Jul, 17. Aug, 14. Sept	Mag. Palmetshofer

Zusätzlich—Ausschließlich Kleintiere:

06. Jul, 10. Aug, 14. Sept	Dr. Pascher
----------------------------	-------------

Telefon:

Dr. Martina Pascher (nur Kleintiere)	0650/8909939
Mag. Aigner, Alkoven	07274/8695
Mag. Palmetshofer, Hartkirchen	6343
Mag. Leutgöb-Ozlberger, Eferding	07272/4361
Mag. Arthofer, Aschach	6711

Apotheken

30. Juni—6. Juli	Aschach + Alkoven
7.—13. Juli	Alkoven
14.—20. Juli	Eferding + Alkoven
21.—27. Juli	Aschach + Alkoven
28. Juli—3. August	Alkoven
4.—10. August	Eferding + Alkoven
11.—17. August	Aschach + Alkoven
18.—24. August	Alkoven
25.—31. August	Eferding + Alkoven
1.—7. September	Aschach + Alkoven
8.—14. September	Alkoven
15.—21. September	Eferding + Alkoven
22.—28. September	Aschach + Alkoven
29. September bis 5. Oktober	Alkoven

Telefon:

St. Hubertus Apotheke Aschach	6304
Stadtapotheke Eferding	07272/2217
Nibelungen-Apotheke Alkoven	07274/8920

Urlaubsmeldungen

Dr. Meißl:	Fr. 15. 08. 2008 bis So. 31. 08. 2008
Dr. Stadler:	Mo. 04. 08. 2008 bis So. 17. 08. 2008 Mo. 01. 09. 2008 bis So. 07. 09. 2008
Dr. Vinatzer:	Mi. 27. 08. 2008 bis So. 14. 09. 2008
Dr. Wassermair:	Fr. 11. 07. 2008 bis So. 03. 08. 2008



Aschacher Ferienprogramm 2008



BIBIS verrückte Hexereien!!

10. Juli 2008 ab 14.00 Uhr (Kirchenplatz)
Kinder von 3—7 Jahren, max. 15 Teilnehmer
Anmeldung bis 4. Juli, Verant.: Familienbund

Ein Pirat kommt selten allein!



18. Juli 2008, 14—16 Uhr (Pfarrzentrum)
Kinder von 6—10 Jahren, max. 12 Teilnehmer
Anmeldung bis 11. Juli, Verant.: Kath. Jungchar

An alle Fischer und die es noch werden möchten!



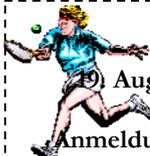
28. Juli 2008, 9:15 bis ca. 16 Uhr (Gemeindeamt)
Kinder von 8—14 Jahren, max. 30 Teilnehmer

Lesespaß am Nachmittag!



6. August 2008, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr (Bibliothek)
Keine Anmeldung notwendig,
Veranstalter: Öffentl. Bibliothek der Pfarre Aschach

Sportler, aufgepasst!!



19. August 2008, 14:30 bis 16:30 Uhr (Sportplatz)
Kinder von 6—14 Jahren
Anmeldung bis 14. August, Veranstalter Sportverein

Turnen mit Spiel und Spaß !!!



27. August 2008, 14—16:30 Uhr (ÖTB-Turnhalle)
Anmeldung bis 22. August,
Veranstalter: ÖTB-Turnverein Aschach

Ein Tag bei der Feuerwehr!



4. September 2008, ab 9 Uhr
Kinder und Jugendliche ab 9 Jahre
Anmeldung bis 1. September, Veranstalter: FF Aschach

YOGA für Kinder und Jugendliche!

Mehrere Termine (Siehe Ferienpass),
Kinder von 6—10 und 10—15 Jahren
Veranstalter: Sigrid Kaltenböck



Wir erwandern die Gemeindegrenzen!

24. Juli 2008 ab 14.00 Uhr (Gemeindeamt)
Kinder ab 8 Jahre
Verstalter: Gemeinde



ARS Electronica Center Linz - Museum der Zukunft

31. Juli 2008, 13—16 Uhr (Kirchenplatz)
Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre, max. 30 Teilnehmer
Veranstalter: Gemeinde



Hallo Kletterfans!

14. August 2008, 14 bis ca. 17. Uhr (Kirchenplatz)
Kinder von 7 bis 12 Jahren
Anmeldung bis 8. Juli, Veranstalter: Alpenverein



Bachwanderung

22. August 2008, ab 14 Uhr (AVZ)
Kinder ab 6 Jahre, darunter mit Begleitung
Keine Anmeldung erforderlich, Verant.: Kinderfreunde



Spielen mit Rhythmen und Klängen!

29. August 2008, 15—17 Uhr (Schopperplatz)
Kinder von 7—12 Jahren, max. 15 Teilnehmer
Anmeldung bis 26. August, Verant.: Gottfried Schmuck



!!! Abschlussfest !!!

Für alle Teilnehmer, am Freitag 5. September 2008
Ab 16 Uhr, am Schopperplatz

Weitere Details zum Aschacher Ferienprogramm wie eine nähere Beschreibungen der einzelnen Veranstaltungen und Kostenbeiträge sind dem Aschacher Ferienpass zu entnehmen!

Dieser Ferienpass liegt in den Aschacher Schulen, dem Kindergarten sowie am Gemeindeamt auf!

Anmeldungen und Unkostenbeiträge sind ausschließlich an das Marktgemeindeamt Aschach zu entrichten!